

Konzert

im orgel ART museum rhein-nahe

Trompete & Orgel

von Barock bis Modern-
ein Programm mit Kontrasten

mit

Joachim Braun, Trompete
Thorsten Mäder, Orgel



orgel ART museum rhein-nahe
Hauptstraße 52 55542 Windesheim
Tel. 06707 / 914 839
museum@orgelartmuseum.de
www.orgel-art-museum.de

Sonntag, 20.06.2010, 18.00 Uhr

Eintritt 12 € (ermäßigt 10 €)

Programm

Giuseppe Torelli: Concerto in D für Trompete und Orgel
(1658-1709) Allegro – Adagio, Presto, Adagio - Allegro

Sigfrid Karg-Elert : Valse mignone
(1877-1933)

Georg Philipp Telemann: aus „12 Marches Heroiques“
(1681-1767)
La Majesté
La Grâce
La Vaillance
La Tranquillité
L'Armement
L'Amour
La Gaillardise
La Générosité

--- PAUSE---

Henry Purcell: Sonata in D für Trompete und Orgel
(1659-1695)

Fela Sowade : Joshua fit the Battle of Jericho
(1905-1987)

Astor Piazzolla: 5 Tangos aus „Vuelvo al sur“
(1921-1992)
Ausencias
Duo I
Street Tango
Los Suenos
Ouverture

Leonard Bernstein: Red, White and Blues
(1918-1990)



Joachim Braun, geb. 1968, begann im Alter von 6 Jahren das Spielen von Violine und Klavier. Im Alter von 11 Jahren begann er, Trompete zu spielen. Es folgte die Ausbildung als Kirchenmusiker und Wehrdienstzeit als Trompeter beim Stabsmusikkorps der Bundeswehr. Danach studierte Braun an der Hochschule für Musik in Frankfurt am Main Orchestermusik bei Prof. Bernhard Schmid sowie Jazz- & Populärmusik bei Thomas Heberer. Er spielte Leadtrompete bei zahlreichen Big Band Konzerten, u.a. mit Albert Mangelsdorff, Phil Wilson, Bob Mintzer; Peter Herbolzheimer. Teilnahme an Workshops u.a. mit Andy Haderer und Ingolf Burkhardt. Braun spielt in kammermusikalischen Ensembles von Quartett bis 10-er-Besetzung und wird seit 1995 regelmässig für Musicals am Staatstheater Wiesbaden sowie für Musicals und klassische Projekte am Pfalztheater Kaiserslautern engagiert. Er wirkte in verschiedenen Combos und Bands, u.a. bei Hazy Osterwald mit und leitete von 2000-2003 die Band „Brass Machine“, mit der er zwei Mal auf dem Jazzfestival in Montreux spielte. Seit 2004 leitet er musikalisch und organisatorisch seine eigene Band „JB Project“. Teilnahme an Konzerten mit der Baden-Badener Philharmonie, u.a. mit Ack van Rooyen, Allan Jacobson und Günter Lenz. Braun unterrichtet seit 1990 Trompete, Klavier und Violine. Im Jahr 2004 spielte er im Apollo-Theater in Stuttgart das Musical „42 Street“. Seit 2006 ist er musikalischer Leiter von Musical-Produktionen am Staatstheater Wiesbaden. Neben seiner Konzerttätigkeit arrangiert Braun Stücke, transkribiert und komponiert Bläsersätze und übernimmt bei verschiedenen Projekten leitende Funktionen musikalischer, wie auch organisatorischer Art.

Thorsten Mäder, geboren 1969, studierte in Frankfurt/Main mit den Fächern Orgel und Klavier. Es folgte die künstlerische Ausbildung an der Musikhochschule des Saarlandes und am Conservatoire Issy-le-Moulineux in Paris bei Prof. Daniel Roth, die B-Prüfung für ev. Kirchenmusik am Richard-Strauss-Konservatorium in München sowie die A-Prüfung an der Hochschule für ev. Kirchenmusik in Halle/Saale. Kapellmeisterstudium bei Jiri Starek, Musikhochschule Frankfurt am Main. Thorsten Mäder ist Preisträger zahlreicher Wettbewerbe sowie verschiedener Stipendien und konzertiert häufig im In- und Ausland, z. B. in den Baltischen Staaten und mehreren anderen ehemaligen Republiken der Sowjetunion, Polen, England, Spanien, Finnland, Japan, China, Singapur, Hong Kong, Korea, USA, Ecuador, Argentinien, Brasilien, Australien und Neuseeland. Solistische Mitwirkungen bei zahlreichen Produktionen von Funk und Fernsehen, Jurymitglied bei zahlreichen Wettbewerben sowie Einspielungen mehrerer CDs. Mäder gibt regelmäßig Meisterkurse in vielen Teilen der Erde. Seit 1999 ist Thorsten Mäder Professor für künstlerisches Orgelspiel an der Hansei-University in Seoul/Südkorea. In den Jahren 1998-2000 Kapellmeister am Stadttheater Koblenz, 2001/2002 Chordirektor und assistant conductor von Tang Muhai beim China National Symphony Orchestra (Peking). Regelmässig Gastdirigent namhafter Orchester, wie zum Beispiel Junge Philharmonie Köln, Seoul Baroque Ensemble, Shanghai Symphony Broadcasting Orchestra u.v.m. Ständiger Gastdirigent des Xiamen Philharmonic Orchestra sowie der Neuen Philharmonie Frankfurt. 2004 Konzert anlässlich der Delegationsreise von Ministerpräsident Kurt Beck zum chinesischen Nationalfeiertag und 15-jährigen Bestehen der Partnerschaft zwischen Rheinland-Pfalz und der chinesischen Provinz Fujian mit dem Xiamen Philharmonic Orchestra. 2004/2005 Kantor an der ev. Pauluskirchengemeinde Bad Kreuznach. Seit 2005 Gastprofessor für Dirigieren an der Pontificia Universidad Javeriana Bogota, Kolumbien.